

DAS RHEINISCHE LANDESTHEATER NEUSS

Oberstraße 95
41460 Neuss

Telefon 02131 2699-0
Fax 02131 2699-44

www.rlt-neuss.de
info@rlt-neuss.de

Bettina Jahnke

Intendantin
Bettina Jahnke

Verwaltungsdirektor
Dirk Gondesen

Chefdramaturgin
Barbara Noth
Telefon 02131 2699-31
b.noth@rlt-neuss.de

PR & Marketing
Christine Schmücker
Telefon 02131 2699-36
Fax 02131 2699-25
c.schmuecker@rlt-neuss.de

Theaterpädagogik
Stefanie Schnitzler
Telefon 02131 2699-32
s.schnitzler@rlt-neuss.de

Buchungen
Kai Wolters
Telefon 02131 2699-23
k.wolters@rlt-neuss.de

Dirk Gondesen
d.gondesen@rlt-neuss.de
Telefon 02131 2699-24

Technische Leitung
Telefon 02131 2699-40

Gem. Büro LT in NRW
Sonja Wies
Telefon 02131 2699-35
Fax 02131 2699-435
wies@landestheater-nrw.de
www.landestheater-nrw.de

**SPIELPLAN
KOMPLETT S.63**



GLAUBEN! Ein starkes und Streitbares Motto gibt der Saison 2012/13 am RLT Neuss den Leitfadens. Die Stücke berühren verschiedene Weltreligionen und ihre Begegnung untereinander, zeigen aber auch menschliche Grenzerfahrungen und Erkundungen an den Rändern des rationalen Verstandes. Wem oder was können wir **glauben** – in religiösen Fragen, in der Partnerschaft oder im Weltanschaulichen? Wie groß ist die Macht der Intuition?

Für Kinder und Jugendliche sind Vertrauen, Glauben, Hinterfragen und Verantwortung zentrale Themen. In dem Stück NATHANS KINDER wird Lessings berühmte Frage nach der richtigen Religion gestellt. PINOCCHIO zeigt den Weg aus dem Lügengebäude hin zur Menschwerdung. Kinder- und Jugendtheater nach dem integrierten Modell macht ein Drittel des Spielplans aus.

EINLADUNGEN ZU DEN NRW-THEATERTREFFEN In den ersten beiden Jahren von Bettina Jahnkes Intendanz durfte sich das RLT über vier Einladungen zum NRW-Theatertreffen und zum NRW Kinder- und Jugendtheatertreffen »westwind« freuen. Mit Preisen ausgezeichnet wurden die ORESTIE, 2050 – EIN TAG IM NOVEMBER und DIE VERWIRRUNGEN DES ZÖGLINGS TÖRLESS.

DON CAMILLO UND PEPPONE

Komödie von Gerold Theobald

nach dem Roman von Giovannino Guareschi
Der streitbare Priester Don Camillo und sein ewiger Kontrahent, der kommunistische Bürgermeister Peppone, liefern sich in der italienischen Provinz einen erbitterten Glaubenskampf. Peppone hat gerade die Gemeindewahl gewonnen und will nun auch noch seinen Sohn auf den Namen Lenin taufen lassen. Das geht Don Camillo zu weit. Er krepelt die »Talarärmel« hoch und rüstet zum Angriff. Dabei hat er im gekreuzigten Jesus einen starken Verbündeten und strengen Richter. Hinter den Schlägen und bissigen Worten verbirgt sich widerwillige gegenseitige Zuneigung der beiden Raubeine und am Ende ihrer Auseinandersetzungen müssen sie erkennen, dass sie einander näher sind, als sie es wahrhaben wollen. Die turbulenten Geschichten um DON CAMILLO UND PEPPONE wurden durch ihre Verfilmung weltberühmt.

AMADEUS

Ein Schauspiel mit Musik von Peter Shaffer

Bereits kurz nach Mozarts rätselhaftem Tod kursiert das Gerücht, er sei vergiftet worden. Wahrheit oder Legende? Beschuldigt wird Antonio Salieri. Doch ist er tatsächlich der Täter? Ursprünglich der erfolgreichste Komponist am Hofe des Kaisers, verliert Salieri diesen Status, als das Wunderkind Mozart auftaucht. Der gottesfürchtige Mann beginnt mit seinem Herrn zu hadern. Er kann und will nicht begreifen, dass der flegelhafte Mozart das auserwählte Genie ist und nicht er selbst. Salieri schwört Rache: Er wird Mozart, den Liebling dieses ungerechten Gottes, vernichten – koste es, was es wolle. Das junge Ausnahmetalent wird zur bloßen Marionette in Salieris ebenso verzweifelter wie grausamen Machtspiel. AMADEUS ist ein aufregender Theaterkrimi. Das Stück begibt sich auf die Spuren Mozarts, heute von aller Welt verehrt, zu Lebzeiten jedoch rasant aufgestiegen und tief gefallen. AMADEUS wurde 1984 von Milos Forman verfilmt und mit acht Oscars ausgezeichnet.

HIOB

von Joseph Roth, Fassung von Koen Tachelet

»Hiob«, eine Familiensaga, die kurz vor dem Ersten Weltkrieg beginnt, ist Joseph Roths berühmtester Roman. Er verschränkt die biblische Geschichte von Hiob, dem Gott ohne Grund alles nimmt, mit dem Schicksal des Menschen in der modernen Welt, der seine Kinder, seine Frau und seine Heimat verliert, und, nachdem er durch tiefen Zweifel gegangen ist, unerwartet seine größte Hoffnung erfüllt sieht. Was Mendel Singer, dem Dorfschullehrer aus Ostgalizien, widerfährt, ist ein Märchen und eine Heilsgeschichte von archaischer Wucht.

DER KAUFMANN VON VENEDIG

Komödie von William Shakespeare

Bassanio möchte die adelige Erbin Portia heiraten. Doch für die Brautwerbung benötigt er Geld. Sein Freund Antonio leiht sich die benötigte Summe bei dem reichen Juden Shylock und lässt sich auch auf dessen merkwürdige Bedingung ein: Kann Antonio das Geld nicht zurückzahlen, darf sich Shylock ein Pfund Fleisch aus Antonios Körper schneiden. Als Antonio die Schuld nicht fristgerecht tilgen kann, besteht Shylock auf die buchstabengetreue Erfüllung seiner Bedingung. Denn Vertrag ist Vertrag ...

PINOCCHIO

Familienstück nach Carlo Collodi

Geppetto findet eines Tages ein Stück Kirschholz, das sprechen kann und kitschig ist. Er schnitzt daraus eine Marionette, die er Pinocchio nennt und als Sohn anerkennt. Doch statt zur Schule zu gehen, flüchtet Pinocchio und schlägt sich mit Lügen durch die Welt. Seine Nase wächst. Die kleine Holzfigur vertraut den Bösewichtern Fuchs und Katze, verschmäht den Rat der guten Grille und landet sogar im Walfischbauch, bevor sie Geppetto wieder sieht und ihr größter Wunsch in Erfüllung geht: Endlich ein richtiger Junge aus Fleisch und Blut zu werden!

glauben!

HARPER REGAN

Schauspiel von Simon Stephens

Harper Regan, 41, ist verheiratet und Mutter einer 17jährigen Tochter. Sie hat einen Job, mit dem sie die Familie über Wasser hält. Als ihr Vater im Sterben liegt, verlässt sie in einer Nacht- und Nebelaktion Mann und Kind und kommt doch zu spät ins Krankenhaus. Auf einer Odyssee durch die Stadt befragt sie ihr Leben: Was ist eigentlich mit ihrem Ehemann los, der seine Arbeit verlor, weil er auf dem Spielplatz kleine Mädchen fotografierte? HARPER REGAN erzählt die Geschichte einer Frau auf dem Weg zu sich selbst.

NATHANS KINDER

von Ulrich Hub

Dem jüdischen Mädchen Recha und dem Christenjungen Kurt wird wie durch ein Wunder das Leben gerettet. Sie verlieben sich ineinander. Doch in der Stadt Jerusalem steht diese Liebe unter keinem guten Stern. Rechas Vater Nathan, dessen Familie von Christen getötet wurde, ist alles andere als begeistert. Der Bischof schmiedet Mordpläne und will, dass Kurt Nathan tötet. Und der muslimische Sultan glaubt, Kurts Onkel zu sein ... Es geht um Macht, um Geld und darum, welcher Glaube der richtige ist. Aber vor allem geht es um zwei junge Liebende, die sich spät abends hinter einer Palme treffen.

DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN

von Heinrich von Kleist

Das Käthchen hat den Mann ihrer Träume gefunden, und zwar im wahrsten Sinne des Wortes, denn er ist ihr im Traum erschienen. Als eines Tages Graf Wetter von Strahl vor ihr steht, erkennt sie in ihm ihre Traumgestalt wieder und folgt ihm in bedingungsloser Ergebenheit. Der Graf ist gegen Käthchens Willensstärke machtlos, er kann sie nicht loswerden, schlimmer noch: er fühlt sich zu ihr hingezogen ... Kleist schuf eine romantische Stalkerin, die in unbeirrbarem Glauben an ihren Traum alle Widerstände überwindet.